Arbeitsblatt „Neue Arbeitsformen“



Mach dir spontan Notizen zu der Karikatur. Was macht die junge Frau gerade? Was denkt sie? Könntest du dir vorstellen, auf diese Weise Geld zu verdienen?

Die Teamarbeit hat sich als moderne Arbeitsform erfolgreich im Arbeitsprozess bewährt. Teamarbeit erfordert von allen Teammitgliedern gleiches Arbeitsengagement. Jeder Mitarbeiter verfügt über spezielle Fähigkeiten. Diese sind in einen koordinierten Gruppenprozess eingeordnet. Das Ergebnis ergibt ein funktionierendes Ganzes.

Trotz der Spezialisierung muss bei Ausfall eines Mitgliedes dessen Tätigkeit von den anderen Mitarbeitern übernommen werden. Obwohl die Arbeitsbeziehungen auf ein Arbeitsziel hin orientiert sind, erfordert Teamarbeit ein Mindestmaß an Harmonie. Der Erfolg der Gruppe spiegelt sich auch in der Arbeitsvergütung wider.

Raum und Zeit überwinden. Arbeiten ohne Trennung von Wohnung und Familie. Arbeiten in der Küche oder am Pool. Das wird realistisch durch mobiles Arbeiten und Home-Office. Die modernen Informations- und Kommunikationstechnologien schaffen die Möglichkeit einer ortsunabhängigen Teilnahme am Arbeitsprozess.

Die Vorteile des mobilen Arbeitens liegen für die Unternehmen und die Mitarbeitenden in der besseren Vereinbarkeit von beruflichen und familiären Interessen. Außerdem kann so auf die individuellen Bedürfnisse der Mitarbeitenden eingegangen werden. Behinderte Mitmenschen erhalten neue Chancen, Personen in sehr ländlichen Gebieten neue Beschäftigungsperspektiven.

Mobiles Arbeiten ist vor allem im Bereich der Dienstleistungen angesiedelt. Textverarbeitung, Software-Entwicklung, Kunden- und Außendienst sowie Daten erfassende Serviceunternehmen gehören zu den Anwendungsgebieten. Ein Beispiel für mobiles Arbeiten ist Daimler in Stuttgart. In diesem Unternehmen können rund 150.000 Beschäftigte seit 2016 diese Möglichkeit nutzen. „Die Arbeit, das Leben, das Arbeitsleben. Alles unter einen Hut zu bekommen, ist oft nicht leicht. Die Daimler AG ermöglicht ihren Mitarbeitenden deshalb vielfältige Arbeitszeitmodelle, die eben das individuell ermöglichen.", sagt die Marketing- und Kommunikationsexpertin Nicole Smit, die pro Woche höchstens zweimal im Stammsitz von Daimler anzutreffen ist.“

**Fragen zum Text**

1. Wie funktioniert Teamarbeit? Wieso kommt das Prinzip der Teamarbeit den Fähigkeiten der Menschen entgegen?
2. Erkläre den Begriff mobiles Arbeiten! Nenne Voraussetzungen, Vorteile und Nachteile mobilen Arbeitens!
3. Überlege, ob Team- und Telearbeit miteinander vereinbar sind.

Hausaufgabe:   
Beschaffe dir Informationen zu zwei weiteren modernen Arbeitszeitmodellen: **Arbeitszeitkonten** und Zeitwertkonten, sowie **Vertrauensarbeitszeit**. Wie funktionieren sie? Für welche Gruppen bieten diese Arbeitsformen besondere Vorteile?

Lösungshinweise „Neue Arbeitsformen“

**Karikatur:**

Die Schüler/innen werden die unterschiedlichsten Interpretationen abgeben. Der Einstieg ins Thema gelingt, sobald ein/e Schüler/in vermutet, „dass der Typ arbeitet“.

**Fragen zum Text „Neue Arbeitsformen“**

1. Wie funktioniert Teamarbeit? Wieso kommt das Prinzip der Teamarbeit den Fähigkeiten der Menschen entgegen?

Teamarbeit funktioniert durch das Zusammenwirken verschiedener Fähigkeiten und Fertigkeiten. Jeder Mensch besitzt unterschiedliche Stärken, die im Rahmen der Teamarbeit aufeinander abgestimmt werden.

1. Erkläre den Begriff des mobilen Arbeitens. Nenne Voraussetzungen, Vorteile und Nachteile der Telearbeit!

Telearbeit bedeutet: Erwerbstätigkeit von zu Hause oder von einem x-beliebigen anderen Ort aus (z. B. Pool). Voraussetzungen sind Arbeitsgegenstand und -inhalt (ein Bäcker kann schlecht vom heimischen Wohnzimmer aus arbeiten) sowie die technische Durchführbarkeit (EDV-System).

1. Überlege, ob Teamarbeit und mobiles Arbeiten miteinander vereinbar sind!

Sie sind es. Das Internet macht’s möglich. Indirekte, zeitversetzte Anweisung und Abstimmung via E‑Mail oder Livegespräche in unternehmenseigenen Chaträumen. Die Kommunikationsplattformen existieren bereits und machen ein weltweites Arbeiten unter Auflösung von Raum und Zeit Differenzen möglich.

**Hausaufgabe: Beschaffe dir Informationen zu zwei weiteren modernen Beschäftigungsformen: Arbeitszeit- und Zeitwertkonten, sowie Vertrauensarbeitszeit. Wie funktionieren sie? Für welche Gruppen bieten diese Arbeitsformen besondere Vorteile?**

Auf Arbeitszeitkonten werden die Stunden eines Mitarbeitenden gesammelt und mit den laut Arbeitsvertrag vereinbarten Stunden verrechnet. Dabei ergeben sich Zeitguthaben oder –schulden. Diese muss ein Angestellter entsprechend nacharbeiten oder kann seine Überstunden zur Freistellung nutzen. Einen ähnlichen Zweck verfolgen Zeitwertkonten. Hier können Überstunden allerdings langfristig gesammelt werden und für längere Freistellungsphasen wie Sabbaticals genutzt werden. Während diesen Auszeiten bleiben das Arbeitsverhältnis und der Sozialversicherungsschutz bestehen. Auch Arbeitsentgelte können teilweise als Zweitwert angespart werden. Diese Arbeitszeitkonten machen es Angestellten möglich, sich flexibel ihre Arbeitszeit entsprechend den Lebensphasen zu gestalten.

Bei der Vertrauensarbeitszeit gibt es hingegen keine Zeiterfassung. In der Regel haben die Mitarbeitenden eine Kernarbeitszeit in der sie erreichbar sein sollen, wann genau sie anfangen und aufhören ist dabei aber grundsätzlich ihnen überlassen. Das Unternehmen setzt dabei mehr auf das Vertrauen in seine Mitarbeitenden, dass diese entsprechend ihres Vertrags auch ihre Arbeitszeit ableisten. Dabei ist aber eine freie Zeiteinteilung möglich. Die Arbeitsweise ist eher Ergebnis orientiert. Dies ist vor allem im Alltag mit Familie sehr hilfreich, da man schnell und einfach kurzfristig auf Termine reagieren kann. Nachteilig bei diesem Modell ist allerdings, dass die Angestellten gegenüber ihren Vorgesetzen ihre Mehrarbeit auch einfordern müssen, da sonst schnell „zu viel“ gearbeitet wird. Andersherum kann es natürlich aber auch passieren, dass das Vertrauen ausgenutzt wird. Es gibt auch Vertrauensarbeitszeit-Modelle ohne Kernarbeitszeiten. Dann sind die Angestellten vollkommen frei in ihrer eigenständigen Arbeit.